

Stellplatz des Monats

Nach Ansicht des Magazins "pro mobil" parkt es sich nirgends schöner - Günstiger Preis und mediterranes Flair überzeugten



28.07.2008 • RÜNTHE "Im Hafen der Mobil-Träume" - so titelte das bundesweit erscheinende Magazin "pro mobil" in der August-Ausgabe über den Wohnmobil-Stellplatz in der Marina Rünthe. Für Lage, Ausstattung und Freizeitwert gab es jeweils volle drei Punkte. Die ersten Leser des Magazins kamen denn gleich, um das Urteil zu überprüfen: So auch Ehepaar Anders aus Herne,

das gestern zum ersten, aber bestimmt nicht zum letzten Mal in Rünthe war.

Die Marina Rünthe ist laut "pro mobil" ein Ort, an dem fast alle maritimen Wünsche in Erfüllung gehen. Der "Wohnmobilhafen" bietet 14 Stellflächen, deren breite Zufahrt auch großen Mobilien keine Probleme bereite. Punkte sammelt der Stellplatz auch mit der Ver- und Entsorgung - und den Stellplatzgebühren. Fünf Euro kostet die Miete am Tag: "Damit halten sich die Gebühren für diesen perfekten Stellplatz auch in Grenzen. Allerdings ist die Aufenthaltsdauer auf drei Tage begrenzt", heißt es dazu im Magazin.

Das "mediterrane Flair" versetze die Besucher der Marina in Urlaubsstimmung, außerdem biete die "wunderschöne Promenade" einen guten Blick auf die Boote. "Es ist wirklich so schön, wie es im Magazin beschrieben wurde", sagt Karin Anders. Die 63-Jährige und ihr Mann Herbert (68) sind begeisterte Camper. "Etwa sechs Monate sind wir pro Jahr unterwegs", berichten die beiden. Gestern kamen sie mit ihrem Wohnmobil in der Marina Rünthe an, bis Mittwoch wollen sie bleiben.

Besonders gut gefällt ihnen am Stellplatz in Rünthe die offene Gestaltung mit der runden Anordnung der Wohnmobile und das Umfeld mit Cafés, Restaurants und Radfahrwegen. "Außerdem ist der Stellplatz schön sonnig und wir wurden hier heute ungewöhnlich freundlich begrüßt", lobt das Ehepaar den Empfang durch Platzwart Detlef Göke. Detlef und Christiane Göke, die gleichzeitig auch Hausmeister in der Marina sind, versorgen die Camper gern mit Informationen rund um den und im Hafen. Die Auszeichnung des Magazins "pro mobil" freute Detlef Göke - sofort hängt er die Seiten im Schaukasten am Wohnmobilstellplatz aus.

Das Ehepaar Anders wird aber nicht nur der Marina Rünthe wegen häufiger nach Bergkamen kommen. "Unser Sohn wohnt in Bergkamen, also suchten wir sowieso etwas hier in der Nähe", berichtet Karin Anders. Also folgten sie dem "pro mobil"-Tipp: "Und von hier aus werden wir gegen Abend das Umfeld mit dem Rad erkunden." Und auch dabei macht das Magazin gern Werbung für Bergkamen und empfiehlt das Naturschutzgebiet Beversee, die Bergehalde "Großes Holz" und einen Ausflug in die "Römerzeit" - im Stadtmuseum. Fazit des Magazins: "Die Marina Rünthe muss man besucht haben" und der Stellplatz wurde "mit viel Sachverstand und Einfühlungsvermögen geplant - beispielhaft". Auch Ehepaar Anders ist begeistert: "Das ist einer der schönsten Plätze.". **sb**